

Gemeinde-*info*

Offizielle Informationen für die Bevölkerung der Einwohnergemeinde Diemtigen

Gemeindeversammlung vom 30. November 2017

Versammlung der Einwohnergemeinde Diemtigen, Donnerstag, 30. November 2017, 20.00 Uhr in der Sporthalle Diemtigtal

Traktandenliste:

1. **Orientierung über die Gemeindefinanzen**
Orientierung
 2. **Wiriehornbahnen AG, Sanierung; finanzielle Beteiligung**
Beratung und Beschlussfassung
 3. **Budget 2018**
Beratung und Genehmigung, Festsetzung der Gemeindesteueranlage sowie der Liegenschaftsteueranlage
 4. **UeO 5 Allmiried; Änderung**
Beratung und Beschlussfassung
 5. **Wahlen**
2 Mitglieder des Gemeinderats als Gebietsvertretung Oey und Bächlen
 6. **Verschiedenes**
-

Die Unterlagen für das Traktandum 4 liegen 30 Tage, für die übrigen Traktanden 10 Tage, vor der Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Erläuterungen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung

Traktandum 2: Wiriehornbahnen AG, Sanierung; finanzielle Beteiligung

Beratung und Beschlussfassung

Seit Ende Mai 2016 ist die Wiriehornbahnen AG in Nachlassstundung. Anfangs 2017 wurde bei der Firma Grischconsulta Beratungen AG aus Maienfeld ein Sanierungskonzept in Auftrag gegeben. Die Einwohnergemeinde übernahm für das Sanierungskonzept die Kosten von CHF 45'000.

Leider fanden sich bis September 2017 nicht ausreichend neue Investoren und der Konkurs musste beim Regionalgericht Oberland angemeldet werden. Ab hier schaltete sich Regierungsrat Christoph Amman ein und beauftragte das beco Berner Wirtschaft ein ergänzendes Sanierungskonzept auszuarbeiten und die Suche nach neuen Investoren zu unterstützen. Innert kürzester Zeit konnten genügend Absichtserklärungen von Investoren gefunden werden, um den Konkurs abzuwenden und die Nachlassstundung bis 31. März 2018 zu verlängern.

Das vorliegende Sanierungskonzept sieht unter anderem während den nächsten fünf Jahren Unterstützungsbeiträge von jährlich CHF 170'000 vor. Die Wiriehornbahnen AG beantragen dem Gemeinderat, für die kommenden fünf Jahre (2018 - 2022) einen Unterstützungsbeitrag von je CHF 85'000.

Während der Nachlassstundung der Wiriehornbahnen AG arbeitet deren Verwaltungsrat und der Gemeinderat eng zusammen. Die Situation um die Wiriehornbahnen AG wurde im Gemeinderat oft und ausführlich diskutiert. Einerseits sind die finanziellen Mittel der Einwohnergemeinde beschränkt, andererseits übernimmt die Wiriehornbahnen AG eine zentrale Rolle im Diemtigtaler Tourismus und generiert eine bedeutende Wertschöpfung im Diemtigtal – der Gemeinderat ist sehr daran interessiert, diese Wertschöpfung aufrecht zu erhalten. Dies zeigt sich auch daran, dass die Einwohnergemeinde

meinde und die Unterabteilungen in den letzten 25 Jahren knapp 2.2 Millionen Franken an die Wiriehornbahnen AG leisteten.

Antrag: die Gemeindeversammlung beschliesse einen Unterstützungsbeitrag an die Wiriehornbahnen AG über drei Jahre von je CHF 50'000 (Verpflichtungskredit von CHF 150'000).

Traktandum 3: Budget 2018

Beratung und Genehmigung, Festsetzung der Gemeindesteueranlage sowie der Liegenschaftssteuerveranlagung

Der Gemeinderat befasste sich intensiv mit dem Budget der Erfolgsrechnung 2018. Ein erster Entwurf des Budget 2018 zeigte einen Aufwandüberschuss im Allgemeinen Haushalt von rund CHF 189'710. Hier sind ein allfälliger Betriebsbeitrag an die Wiriehornbahnen AG und die drohende Bürgschaftszahlung im Rahmen des von Kanton und Bund gewährten IH-Darlehen an die Wiriehornbahnen AG von CHF 105'731 noch nicht berücksichtigt. Auch sind keine Auswirkungen des noch durch den Grossrat zu beschliessenden Entlastungspakets 2018 des Bernischen Regierungsrats eingerechnet. Unter diesen Vorzeichen droht ein noch grösserer Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung 2018.

Per 31. Dezember 2016 lösten sich sieben der neun Unterabteilungen auf. Deren Aktiven und Passiven gingen per 1. Januar 2017 auf die Einwohnergemeinde über. Im Budget 2018 zeigt sich, dass der Abschreibungsaufwand vom Vermögen (z.B. Liegenschaften oder Wertpapiere) der übernommenen Unterabteilungen das Budget 2018 mit rund CHF 217'000 belastet; mehr als ein Steuerzehntel muss für diese Abschreibungen eingesetzt werden. Dieser Abschreibungsaufwand belastet auch die Finanzplanung 2018 – 2022. Ohne Gemeindesteuererhöhung ab dem Jahr 2019 ist der Finanzplan 2018 – 2022 nicht mehr tragbar.

Der Bilanzüberschuss der Einwohnergemeinde beträgt per 1. Januar 2017 CHF 1'396'881.30. Zusätzlicher Bilanzüberschuss kann gestützt auf die aktuellen Rechnungsführungsvorschriften nur geöffnet werden, wenn der Abschreibungsaufwand den Investitionsaufwand übersteigt. Dies ist in naher Zukunft unrealistisch. Der Gemeinderat erachtet es als sinnvoll und nötig, dass die Einwohnergemeinde über einen gewissen Bilanzüberschuss verfügt. Ausgehend von den vorgenannten Erläuterungen sieht sich der Gemeinderat gezwungen, der Gemeindeversammlung eine Erhöhung der Gemeindesteueranlage um 1 Steuerzehntel, auf das 1.9-fache der einfachen Steuer zu beantragen. Ein Steuerzehntel generiert Mehreinnahmen von rund CHF 200'000.

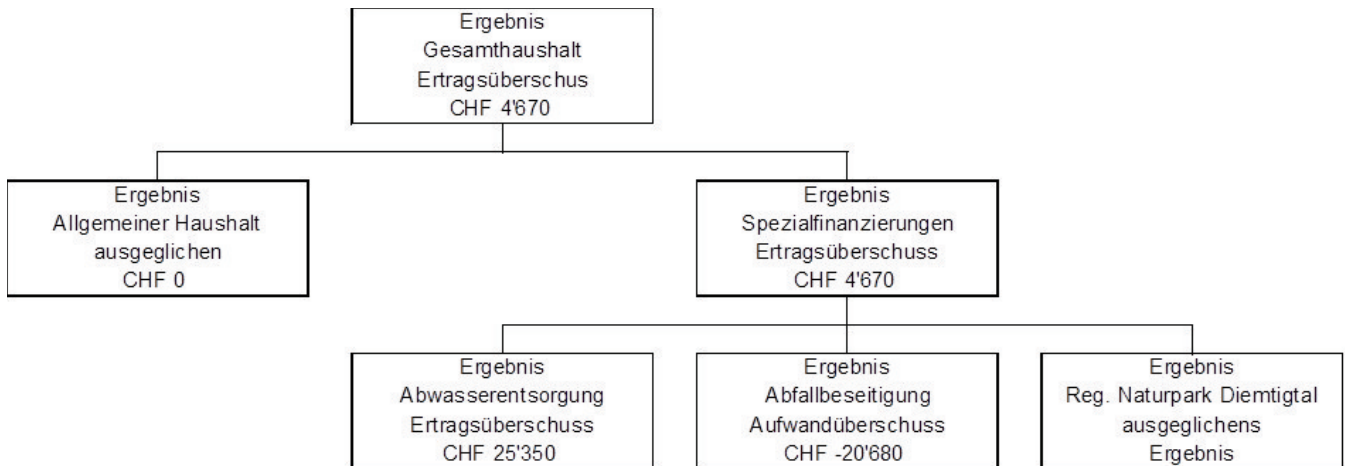
Das nun im Allgemeinen Haushalt ausgeglichene Budget der Erfolgsrechnung 2018 basiert auf Leistungen wie in den Vorjahren. Nach den kantonalen Prognosevorgaben wird in den Randregionen mit stagnierenden Steuererträgen gerechnet. Im Rahmen des Budgetprozesses verzichtete der Gemeinderat auf einschneidende Leistungskürzungen oder Einsparungen. Im nun vorliegenden Budget ist die drohende Bürgschaftszahlung von CHF 105'731 eingerechnet und der Ertragsüberschuss von CHF 45'000 könnte nach den gesetzlichen Vorgaben abgeschrieben werden.

Der Gemeinderat beantragte bereits der Gemeindeversammlung vom 27. November 2014 eine Erhöhung der Gemeindesteueranlage von 2 Steuerzehntel, damals von 1.7 auf 1.9. Damals beschloss die Gemeindeversammlung eine Erhöhung von nur einem Steuerzehntel auf das 1.8-fache der einfachen Steuer.

Auf einen Blick

Der Gesamthaushalt vom Budget 2018 – bestehend aus dem steuerfinanzierten Allgemeinen Haushalt und den gebührenfinanzierenden Spezialfinanzierungen (Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung und Naturpark) – sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 4'670 vor.

Um dieses ausgeglichene Rechnungsergebnis zu erhalten muss die Gemeindesteueranlage auf das 1,9-fache der einfachen Steuer (bisher 1,8) erhöht werden.



Budget der Erfolgsrechnung (Zusammenzug nach funktionaler Gliederung)

	Budget 2018		Budget 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'369'800	43'100	1'324'200	96'500
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	238'550	263'000	289'450	265'000
2 Bildung	2'299'200	383'000	2'472'900	323'000
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	79'800	-	148'080	1'500
4 Gesundheit	20'040	-	20'940	-
5 Soziale Sicherheit	1'892'950	113'000	1'818'950	100'000
6 Verkehr	900'900	30'300	841'370	32'135
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'589'030	2'425'080	2'204'390	2'066'200
8 Volkswirtschaft	335'550	330'600	330'630	333'700
9 Finanzen und Steuern	1'737'300	7'875'040	1'433'875	7'666'750
Ergebnis	11'463'120	11'463'120	10'884'785	10'884'785

Ein detailliertes Budget kann bei der Finanzverwaltung bezogen oder eingesehen werden.

Vorgesehene Investitionen

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	Budget 2018	
		Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	35'000.00	-
0220.5060.01	Ersatz Server Gemeindeverwaltung	25'000.00	
0220.5200.02	Internetauftritt / Website	10'000.00	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	750'000.00	-
1500.5040.01	Neubau FW-Magazin Schwenden	750'000.00	
2	Bildung	152'000.00	-
2170.5620.10	Energetische Sanierung Sekundarschule Erlenbach	122'000.00	
2195.5040.00	Unterstand für Schulbus	30'000.00	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'872'000.00	607'563.00
6150.5010.02	Bahnübergang Burgholz, Oey	430'000.00	
6150.5010.06	Sanierung Strasse Allmiried - Entschwil - Stalden, Entschwil	290'000.00	32'600.00
6150.5010.08	Strassensanierung Horboden-Thalweid, Diemtigen	260'000.00	50'000.00
6150.5010.14	Zufahrt Tiermatti, Schwenden - Liegenschaft Ueli Rebmann	20'000.00	
6150.5010.15	Ferienhausquartier Senggi 2. Teil, Schwenden (Projektierung)	5'000.00	
6150.5010.16	Belagsanierung altes Schulhaus-Löhmatte, Bächlen (Projekt.)	2'000.00	
6150.5010.17	Belagsanierung Hasenloch, Riedern (ca. 100 Meter)	30'000.00	
6150.5010.18	Belagsanierung Hasli-Zäunegg, Oey (Projektierung)	20'000.00	
6150.5010.19	Neuer Belag, Zäunegg Liegenschaften Karlen, Oey (Projektierung)	15'000.00	
6150.5010.20	Erneuerung Deckbelag Kirelstrasse, Entschwil	400'000.00	320'000.00
6150.5010.21	Übernahme Strassenbeleuchtung		
6150.5030.01	Neubau Horbodenbrücke, Diemtigen	350'000.00	204'963.00
6180.5110.00	Beiträge an Privatstrassen	30'000.00	
6180.5110.013	10 % WG Rütli-Neuenstift-Halten-Meienfall	20'000.00	
7	Umweltschutz und Raumordnung	62'000.00	-
7206.5620.01	Invest. beitr. ARNI-Kanalis.-Verband	27'000.00	
7207.5620.01	Investitionen ARA Thunersee	35'000.00	
Total		2'871'000.00	607'563.00
Nettoinvestitionen			2'263'437.00

Antrag an die Gemeindeversammlung

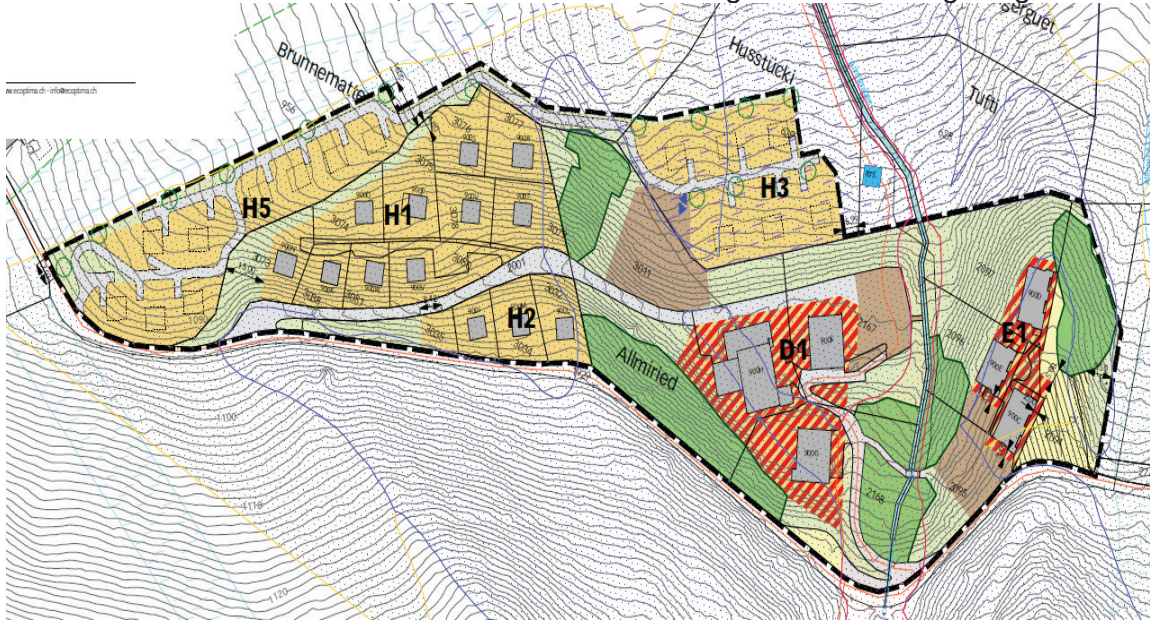
Der Gemeinderat hat am 6. November 2017 das Budget 2018 beschlossen und stellt der Gemeindeversammlung den Antrag:

- Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer vom 1,9-fachen der einfachen Steuer (bisher 1,8);**
- Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuer von 1,5 ‰ der amtlichen Werte der Grundstücke (wie bisher);**
- Der Prozentsatz für die Feuerwehrgeldersatz-Beiträge ist gemäss Feuerwehreglement auf 0,8 % der Einkommenssteuertaxation (Staatssteuer) – mindestens CHF 100.00, höchstens CHF 450.00 – (wie bisher) festzusetzen;**
- Das Budget 2018 wie folgt zu genehmigen:**

	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<u>Gesamthaushalt</u>	11'458'450	11'463'120
Ertragsüberschuss	4'670	
<u>Allgemeiner Haushalt</u>	9'070'520	9'070'520
Ergebnis ausgeglichen		
<u>Abwasserentsorgung</u>	588'500	613'850
Ertragsüberschuss	25'350	
<u>Abfallentsorgung</u>	333'830	313'150
Aufwandüberschuss		20'680
<u>Naturpark</u>	1'465'600	1'465'600
Ergebnis ausgeglichen		

Traktandum 4: Überbauungsordnung Nr. 5, Allmiried, Änderung Beratung und Beschlussfassung

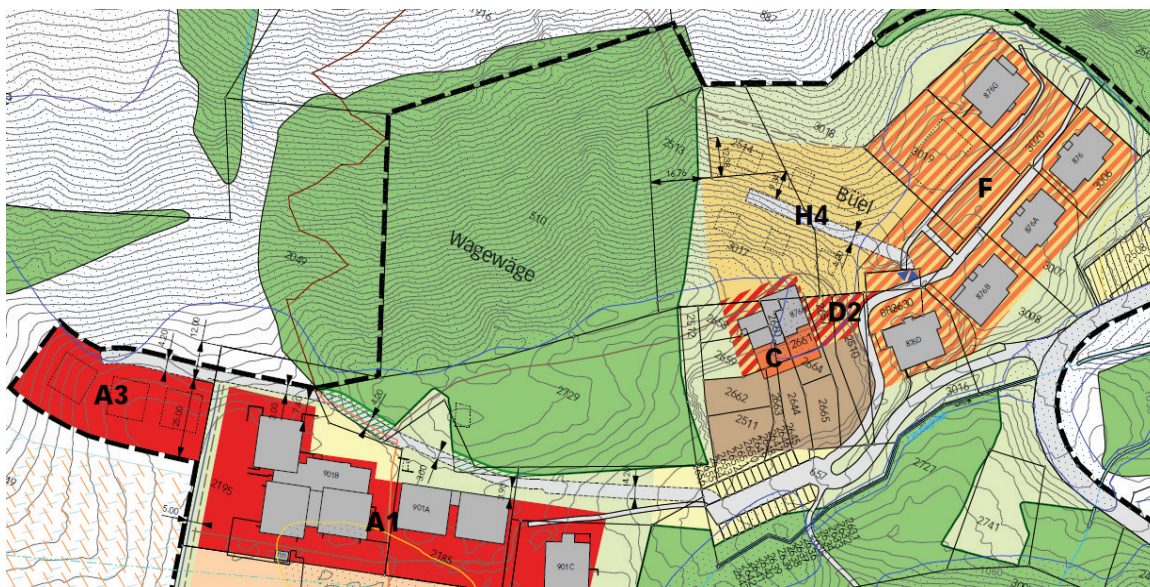
Der Eigentümer der Gruppenhäuser Arve, Lärche und Ahorn hat die Gemeinde im Sommer 2016 angefragt, ob eine Anpassung der Nutzungsmöglichkeiten in der Überbauungsordnung Nr. 5, Allmiried möglich wäre. Die Häuser seien sanierungsbedürftig, wobei sich allenfalls eine Nutzung als Wohnungen anbieten würde. Da in der gültigen Überbauungsordnung nur Ferienhäuser gestattet sind und aufgrund der Zweitwohnungsinitiative keine Ferienwohnungen mehr gebaut werden dürfen, entschloss sich der Gemeinderat, die Vorschriften in Bezug auf die Nutzungsmöglichkeiten anzupassen.



Die Nutzung wird in Zukunft wie folgt aussehen:

Die Baubereiche D + E sind für Hotels, Ferienheime, Klubhäuser und Gruppenunterkünfte sowie die Baubereiche D + E1 auch für Wohnungen bestimmt. Hotelmässige Bewirtschaftungsformen sind gestattet.

In den Baubereichen F + H sind Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Wohnungen möglich.



Aufgrund von Verhandlungen einer noch nicht zurückgezogenen Einsprache wurde im Feld D die Empfindlichkeitsstufe von II auf III erhöht und somit dem Feld E gleichgestellt. Die Empfindlichkeitsstufe III bedeutet, dass in diesen Baubereichen mässig störende Betriebe zugelassen sind, namentlich in Wohn- und Gewerbebezonen. Damit müssen Wohnungseigentümer auch zeitweise etwas intensivere Geräusche eines Hotels oder eines Betriebes wie einer Gruppenunterkunft akzeptieren.

Antrag: die Gemeindeversammlung beschliesse die Änderungen der Überbauungsordnung Nr. 5, Allmiried.

Traktandum 5: Wahlen

2 Mitglieder des Gemeinderats als Gebietsvertretung Oey und Bächlen

Per 31. Dezember 2017 demissionieren Kurt Luginbühl und Ruedi Wyss als Gemeinderäte.

Kurt Luginbühl aus Oey ist seit dem 1. Januar 2009 als Gemeinderat für die Gemeinde Diemtigen tätig; Ruedi Wyss aus Bächlen seit dem 1. Januar 2011.

Aufgrund der beiden Demissionen hat die Gemeindeversammlung per 1. Januar 2018 neu zu wählen:

- ❖ Gemeinderatsmitglied, Gebietsvertretung Oey
- ❖ Gemeinderatsmitglied, Gebietsvertretung Bächlen

Interessierte Kandidaten/innen aus den jeweiligen Gebieten Oey und Bächlen haben Vorrang. Gehen keine Wahlvorschläge aus den entsprechenden Gebieten ein, wird der entsprechende Sitz für eine Amtsdauer frei aus der Gemeinde besetzt. Liegen nicht mehr Vorschläge vor, als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Gemeindepräsident die Vorgeschlagenen als gewählt.

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen letzten Sitzungen die folgenden Geschäfte behandelt:

- Naturparkkommission, Präsidium: Martin Wymann aus Einigen wurde als neuer Präsident der Naturparkkommission per 1. Januar 2018 gewählt. Die bisherige Co-Präsidentin Gisela Stucki bleibt der Kommission weiterhin als Mitglied erhalten. Martin Wiedmer, ebenfalls bisheriger Co-Präsident, wird die Naturparkkommission per 31. Dezember 2017 verlassen.
- Schulanlage Oey, Schulhauswart-Stv.: Die Stelle als Schulhauswart-Stv. der Schulanlage Oey wird seit dem 01.11.2017 durch Andrea Oehrli Blatter aus Oey besetzt.

Gemeinderat

Nutzung ehemalige Bäuertlokale

Die ehemaligen Bäuertlokale in Bächlen, Riedern, Entschwil und Schwenden können wie bisher genutzt werden. Für Anlässe von Privaten und Vereinen können die Räumlichkeiten gemietet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bei der Bauverwaltung, Roland Allemann, Liegenschaftsverantwortlicher, 033 681 80 28 oder r.allemann@diemtigen.ch.

Bauverwaltung

Sporthalle Wiriehorn

Es hat noch freie Tennis-Fixplätze, welche von Ende September bis Ende April angeboten werden.

Profitieren Sie von unserem preisgünstigen Angebot.

09:00 – 17:00 Uhr	18.00 CHF pro Stunde
17:00 – 22:00 Uhr	28.50 CHF pro Stunde

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns. Auf Ihren Anruf freuen wir uns: **079 455 55 51**

*Sporthalle Wiriehorn
Allmiried 32, 3755 Horboden
www.diemtigtal.ch*

Firmen unterstützen die Schneesportwoche der Schule Diemtigtal

Nachdem wir bereits auf fünf gelungene Schneesportwochen in den Wintern 2013-2017 zurückblicken dürfen, plant die Schule Diemtigtal nun zum sechsten Mal eine Schneesportwoche für alle Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler des ganzen Tales. Die Kinder sollen während dieser Woche ihre sporttechnischen Fertigkeiten im Schnee erweitern.

Trotz Eltern- und Gemeindebeiträgen sowie der Unterstützung der Bergbahnen und der Schneesportschule Diemtigtal fallen bei diesem Projekt grosse Kosten an, die wir mit Hilfe von Sponsorenbeiträgen decken möchten.

Deshalb unsere Frage an Sie:

Helfen Sie mit, unseren Schülerinnen und Schülern aus dem Diemtigtal eine vielseitige, tolle und lehrreiche Schneesportwoche zu ermöglichen?

Sollten Sie Fragen zu unserer geplanten Schneesportwoche haben, gibt Ihnen die Schulleiterin Simone Wampfler unter Tel. 079 944 81 90 gerne Auskunft. Informationen zur Schneesportwoche finden Sie ebenfalls auf der Homepage www.schule-diemtigtal.ch.

Einzahlungsscheine können bei der Finanzverwaltung Diemtigen abgeholt werden.

Wir danken Ihnen im Namen der Kinder und Jugendlichen für Ihr Mithelfen zum Gelingen dieses Projektes!

*Simone Wampfler, Schulleiterin +
Arbeitsgruppe Schneesportwoche*

Informationen der AHV-Zweigstelle Niedersimmental

Bereich Leistungen

Sind Sie nicht sicher ob Sie Anspruch auf eine Rente oder Zusatzleistungen haben?

Bei den Sozialversicherungen gilt der Grundsatz: keine Rente ohne Anmeldung. Lassen Sie sich bei der AHV-Zweigstelle entsprechend beraten und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Ergänzungsleistungen – wer hat Anspruch darauf?

Ein EL-Anspruch wird geprüft sobald jemand die persönlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen dafür erfüllt. Die persönlichen Voraussetzungen sind: Bezug einer AHV- oder IV-Rente oder wenn eine Person während mindestens sechs Monaten ein IV-Taggeld bezieht. Die wirtschaftlichen Voraussetzungen sind erfüllt, wer weniger Einnahmen als Ausgaben hat. Welche Einnahmen anrechenbar sind und welche Ausgaben anerkannt, ist genau geregelt.

Ergänzungsleistungen – wie werden diese berechnet?

Um die Höhe der Ergänzungsleistungen zu berechnen, werden anerkannte Ausgaben wie zum Beispiel Lebenskosten, Miete oder Heimkosten, Krankenkassenprämien, usw. den anrechenbaren Einnahmen gegenübergestellt. Zum anrechenbaren Einkommen gehören alle Renteneinkünfte und andere Einkommen sowie ein Vermögensanteil und der Vermögensertrag (Zins).

Daher ist es wichtig bei einer Anmeldung sowohl die Steuererklärung wie auch sämtliche Vermögensnachweise (Abschluss vom Konto per 31.12. vom Vorjahr) mitzubringen.

Vermögensanpassung bei EL-Bezügern – zu welchem Zeitpunkt?

Das Vermögen kann jeweils per Stand 31.12. vom Vorjahr angepasst werden. Das heisst, im Januar 2018 mit dem Kontoabschluss 31.12.2017. Falls das Vermögen erst zu einem späteren Zeitpunkt angepasst wird, wird trotzdem der Stand per 31.12. genommen und die Anpassung erfolgt erst ab dem Meldemonat.

Krankheitskosten – was ist zu beachten?

Für die Rückerstattung der ausgewiesenen Krankheits- und Behinderungskosten muss ein Anspruch auf Ergänzungsleistungen vorliegen. Eine allfällige Vergütung wird nur vorgenommen, soweit nicht eine andere Versicherung (Krankenkasse; Unfall-, Haftpflicht- oder Invalidenversicherung, usw.) für die Kosten aufkommt.

Was gehört zu den Krankheitskosten?

- Kostenbeteiligung an den Kosten der Krankenkasse aus der Grundversicherung (KVG), Franchise und Selbstbehalt bis zu einem jährlichen Betrag von Fr. 1000.--Erwachsene/Fr. 350.-- Kinder
- Zahnärztliche Behandlungen (Behandlungen ab Fr. 1500.-- mit Kostenvoranschlag)
- Hilfe, Pflege und Betreuung zu Hause sowie in Tagesstrukturen
- Transportkosten zu medizinischen Behandlungen
- Kosten für Hilfsmittel (bitte erkundigen Sie sich betreffend Hilfsmittel bei uns)
- ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren

Wichtig: Die Selbstbehalte wollen Sie bitte mit den Abrechnungen der Krankenkasse (nicht Gesamtliste) geltend machen. Sie können die Kosten der Selbstbehalte/Franchise innert 15 Monaten seit Abrechnung von der Krankenkasse bei der Zweigstelle einreichen.

Bereich Beiträge

Lohnbescheinigung

Ende November 2017 werden wieder die Lohnbescheinigungen (gelbes Formular) versandt. Bitte unterschreiben Sie dieses Formular auch wenn Sie keine Angestellten beschäftigen und geben es fristgerecht bei der AHV-Zweigstelle ab. Besten Dank.

Selbständiges Einkommen und Geschäftsabschluss

Das selbständige Einkommen kann, sobald der Geschäftsabschluss vorhanden ist, angepasst werden. Sie müssen damit nicht zuwarten bis die definitive Steuerveranlagung berechnet ist.

AHV-Zweigstelle Niedersimmental

Unser Hauptbüro in Oey ist am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 08.00 – 12.00 Uhr besetzt (oder nach Vereinbarung)

Telefon 033 681 80 24 (für alle Anschlussgemeinden gültig)
ahv@diemtigen.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
AHV-Zweigstellenleiterin M. Bruni & Team

Spendenkässeli für Bondo

Am Diemtigtalabend vom 4. November 2017 konnten insgesamt CHF 1'301.90 gesammelt werden. Davon spendete der Skiklub Horben CHF 300.00. Herzlichen Dank an dieser Stelle für Ihre Spenden!

Der Gemeinderat hat beschlossen der Gemeinde Bregaglia für die Fraktion Bondo zusätzlich CHF 5'000.00 zukommen zu lassen. Der Gemeindepräsident Hans von Allmen und der Gemeinderatspräsident Martin Wiedmer werden das gesammelte Geld persönlich der Gemeinde Bregaglia übergeben.

Gemeinderat
